



Anbei erhalten Sie den  
inatura Newsletter 01 / 2010

Die inatura wünscht ein gutes und gesundes Jahr 2010.

\*\_\*\*

**15. Jänner 2010 - 20 Uhr "**

**Dr. Mölg "Jungwissenschaftler des Jahres in der Klimaforschung"**

Klimavortrag: "Der Klimawandel der Gegenwart und Zukunft: Bekannte, aktuelle und ungewisse Aspekte"

Treffpunkt: inatura Dornbirn

Die inatura ist stolz Dr. Thomas Mölg für einen Gastvortrag zum hoch aktuellen Thema des Klimawandels begrüßen zu dürfen. Dr. Mölg wurde von der American Geophysical Union zum "**Jungwissenschaftler des Jahres in der Klimaforschung**" gekürt. Die inatura gratuliert ganz herzlich und freut sich auf einen interessanten Abend.

Was macht den Klimawandel der letzten 150 Jahre so besonders? Auf welche Weise kann der Mensch diesen Wandel beeinflussen? Der Vortrag bietet eine anschauliche Einführung zum Klima als komplexes, physikalisches System und illustriert anschließend die wichtigsten Erkenntnisse zum Klimawandel aus dem letzten UNO-Klimabericht. Diese Darstellung wird durch die aktuellsten Messungen und Studien komplettiert, welche für die Klimakonferenz in Kopenhagen aufbereitet wurden. Auf Basis dieser Ergebnisse gibt der Vortrag eindeutige Antworten zu den anfangs gestellten Fragen und zeigt wahrscheinliche, aber auch schwer abschätzbare Folgen für unsere Zivilisation im Klima der Zukunft.

**Eintritt frei**

\*\_\*\*

**Themenreihe: "Gut zu wissen"**

**14. Jänner 2010 – 20 Uhr, inatura**

***Haltung von Reptilien,***

Probleme, Krankheiten.

Erfahrungsbericht aus der Praxis, Schwerpunkt  
Schildkröten

**Vortrag von: Dr. Elvira Grabensteiner**

Reptilienambulanz TIERplus,  
Wien-Stadlau

**Eintritt: 5,-- Euro**

[www.tierleben.or.at](http://www.tierleben.or.at)

**Themenreihe: "Gut zu wissen"**

**20. Jänner 2010 – 20 Uhr, inatura**

***Rechtliche Hintergründe zu Reptilienbörsen,***

Internethandel mit exotischen Tieren, Meldepflichten,  
Lebendtierfütterung, Zucht und Handel

**Vortrag von: Dr. Martin Janovsky**

Tierschutzombudsmann Tirol,  
Bärenanwalt

**Eintritt: 5,-- Euro**

[www.tierleben.or.at](http://www.tierleben.or.at)

**Themenreihe: "Gut zu wissen"**  
**27. Jänner 2010 – 20 Uhr, inatura**

**Respektiere deine Grenzen!**  
Vorstellung einer bundesweiten  
Initiative über unser Verhalten  
in der Natur im Hinblick auf  
Jahreszeiten

**Vortrag von: Ing. Herbert Erhart**  
„Respektiere deine Grenzen“ und  
**DI Hubert Schatz**  
Wildökologe, Sachverständiger  
**Eintritt: 5,-- Euro**  
[www.tierleben.or.at](http://www.tierleben.or.at)

Das gesamte Veranstaltungsprogramm der Themenreihe finden Sie im  
Veranstaltungskalender der inatura: <http://www.inatura.at/6059.0.html>  
Und auf der Homepage von „tierleben“ <http://www.tierleben.or.at/index.php?id=news>

\*\_\*\*

**inatura – Sonntagsführungen**  
**Jeden Sonntag 11 und 14 Uhr**  
**Treffpunkt: inatura Kasse**

**Jeden Sonntag um 11 und 14 Uhr** werden Führungen zu den Themen Strom und Energie  
angeboten. In bewährter inatura – Manier sind diese Führungen ein Erlebnis für Groß und  
Klein.

\*\_\*\*

**inatura – Terminausblicke – Februar 2010:**

**Themenreihe: "Gut zu wissen"**  
**03. Februar 2010 – 20 Uhr, inatura**  
**Psychologische Hintergründe der Tierquälerei und Animal Hoarding**  
**Vortrag von: Mag. Dr. Birgit U. Stetina**  
Psychologin und Psychotherapeutin,  
Universität Wien  
**Eintritt: 5,-- Euro**  
[www.tierleben.or.at](http://www.tierleben.or.at)

**Neue Veranstaltungsreihe zum Thema Wissenschaft**  
**Mittwoch, 24. Februar 2010, 20 Uhr, inatura**  
**Dr. Gerd Ganteför (Universität Konstanz)**  
**Energie, Klima und Bevölkerung**  
**Eine Kooperation von Industriellenvereinigung, inatura und dem Regionalen Netzwerk  
für Naturwissenschaften in Vorarlberg**  
**Eintritt frei**

\*\_\*\*

**Sonstige Veranstaltungen in der inatura**

**Sonderausstellung Gentechnikfreie Landwirtschaft.**  
**30. Jänner bis 28 Februar 2010**

**Wer ist diese Initiative?**

Die Initiative ist ein Zusammenschluss von Menschen und Organisationen rund um

den Bodensee.

**Sie setzen sich ein für..**

für die Erhaltung der gentechnikfreien Landwirtschaft und die Errichtung einer großen, Länder übergreifenden „gentechnikfreien Anbauregion Bodensee“.

**Was wollen sie erreichen?**

- Schutz des Saatgutes, gezielte Förderung von standortangepassten ökologischen Saatgutzüchtungen und den Erhalt der biologischen Vielfalt
- gesunde Lebensmittel und eine eigenständige, mit der Natur arbeitende Landwirtschaft
- beleben der Wertschöpfungsketten durch den bewussten Einkauf von gentechnikfreien (regionalen) Produkten
- den bewussten Einsatz von Futtermitteln, die aus gentechnikfreien Pflanzen hergestellt sind

\*\_\*\*

**Natur erleben:**

**Der Natur-Veranstaltungskalender der inatura**

<http://www.inatura.at/6059.0.html>

\*\_\*\*

**Beiträge von inatura-Mitarbeiter Klaus Zimmermann auf "ORF Vorarlberg – Wissen" und auf:**

[www.inatura.at/Wissen.6034.0.html](http://www.inatura.at/Wissen.6034.0.html)

**So füttern Sie Vögel richtig**

Die Nahrung für unsere Gartenvögel wird im Winter knapp. Deshalb möchte so mancher Tierfreund die Vögel gerne füttern. Das kann den Tieren tatsächlich helfen, aber nur wenn es richtig gemacht wird.

<http://vorarlberg.orf.at/magazin/klickpunkt/wissen/stories/398812/>

<http://www.inatura.at/Vogelfuetterung-im-Winter.7667.0.html>

\*\_\*\*

**Hörfunktipp:**

ORF Radio Vorarlberg - "Umwelt aktuell"  
Jeweils am Montag, ca. 18:40

\*\_\*\*

**Impressum**

inatura - Erlebnis Naturschau GmbH  
Jahngasse 9 - A-6850 Dornbirn  
Tel. +43 (0) 5572 – 23235-0  
<<mailto:naturschau@inatura.at>>  
<<http://inatura.at/>>

Als naturwissenschaftliches (Landes-) Museum Vorarlbergs sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und präsentiert die inatura Objekte, Daten und Informationen zur Natur Vorarlbergs. Der Newsletter informiert über Aktuelles aus dem Museum und aus der Natur.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Newsletter inatura](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [2010\\_01](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [inatura newsletter 2010/1 1](#)